

EINFÜHRUNG IN DIE KOREANISCHE SCHRIFT UND AUSSPRACHE

Die koreanische Sprache

Koreanisch wird von mehr als 70 Millionen Menschen gesprochen und ist somit nach ihrer Verbreitung die 13. größte Sprache. Die koreanische Schrift **한글** Hangeul gilt als eine der wissenschaftlichsten und systematischsten Schriften der Welt. Von der UNESCO wurde sie zum Weltkulturerbe ernannt. In Südkorea feiert man sie am 9. Oktober mit dem Gedenktag Hangeul Nal.

Die Entstehung des koreanischen Alphabets

Im Jahr 1443 haben König Sejong und seine Beamten eine Schrift für die koreanischen Konsonanten und Vokale **한글** Hangeul erfunden und drei Jahre später im Buch **훈민정음** *Hunminjeongeum* (sinngemäß: „Die richtigen Laute zum Lehren des Volks“) offiziell verkündet.

Zu dieser Zeit entlehnte die koreanische Sprache eine große Zahl chinesischer Wörter und Laute. König Sejong erkannte, dass eine einheitliche koreanische Schrift notwendig war, die auch das Volk erlernen konnte, denn die meisten Koreaner konnten weder schreiben noch lesen. So hat er eine einfach anwendbare Schrift erfunden. Hangeul ist so aufgebaut, dass man damit alle möglichen Lautmalereien und Klänge wiedergeben und aufzeichnen kann.

Das Ziel König Sejong's war es, dem Volk die Möglichkeit zu geben, seine Meinung sprachlich und schriftlich auszudrücken. Gleichzeitig gelang es ihm durch die Alphabetisierung seine Reformen in den Bereichen Landwirtschaft und Ackerbau anzukündigen und politische Maßnahmen leichter umzusetzen.

Ursprung der Schrift

Ursprünglich wurden 17 Konsonanten und 11 Vokale geschaffen, von denen heute 14 Konsonanten und 10 Vokale verwendet werden. Die Form der Grundkonsonanten beruht auf der Formung des Mundes, des Rachens und der Zunge bei der Artikulation. Aus den Grundkonsonanten wurden durch Hinzufügen eines waagerechten oder senkrechten Strichs weitere Konsonanten gebildet.

Die 5 Basiskonsonanten: ㄱ, ㄴ, ㄷ, ㄹ, ㅁ wurden mit einem oder mehreren waagerechten bzw. senkrechten Strichen erweitert und so wurden 14 Grundkonsonanten gebildet:

ㄱ - ㅋ, ㄴ - ㄸ - ㄹ - ㄺ, ㄷ - ㅌ - ㅍ, ㄹ - ㄻ - ㅍ, ㅁ - ㅃ

Aus den Grundkonsonanten können Doppelkonsonanten oder zusammengesetzte Konsonanten gebildet werden.

Die 5 Doppelkonsonanten sind: ㄲ, ㄸ, ㅃ, ㅆ, ㅉ

Die 11 zusammengesetzten Konsonanten sind:

ㄱㅅ, ㄴㅈ, ㄴㅎ, ㄹㄱ, ㄹㅇ, ㄹㅃ, ㄹㅅ, ㄹㅉ, ㄹㅎ, ㅃㅅ

Die Grundvokale wurden nach der Philosophie des „Himmels •, der Erde — und des Menschen |“ geschaffen. Unter den 3 Grundvokalen ist der Vokal „•“ verloren gegangen und nicht mehr im Gebrauch. Auf den Grundvokalen aufbauend wurden durch Hinzufügen eines waagerechten oder senkrechten Strichs weitere Grundvokale gebildet.

Die 10 Grundvokale sind: ㅏ, ㅑ, ㅓ, ㅕ, ㅗ, ㅛ, ㅜ, ㅠ, ㅡ, ㅣ

Aus den Grundvokalen können zusammengesetzte Vokale gebildet werden:
Die 11 zusammengesetzten Vokale sind: ㅘ, ㅙ, ㅚ, ㅜ, ㅝ, ㅞ, ㅟ, ㅠ, ㅡ, ㅢ, ㅣ

Prinzipien des Silbenbaus

Eine koreanische Silbe kombiniert mindestens einen Konsonanten (K) mit einem Vokal (V). Die Silben werden in gleich große imaginäre Quadrate geschrieben. Man schreibt von links nach rechts und von oben nach unten.

Eine Silbe wird wie folgt gebildet:

1. **V** 아, 야, 어, 여, 오, 요, 우, 유, 으, 이 ...

Mit einem Vokal allein kann man keine Silbe bauen. Statt eines Konsonanten wird ein „ㅇ“, das nicht gesprochen wird, als Platzhalter verwendet.

Bei einem vertikalen Vokalstrich (ㅏ, ㅑ, ㅓ, ㅕ, ㅣ) steht „ㅇ“ bzw. ein anderer Konsonant links vom Vokal und bei einem horizontalen Vokalstrich (ㅗ, ㅛ, ㅜ, ㅠ, ㅡ) steht „ㅇ“ bzw. ein anderer Konsonant über dem Vokal.

2. **KV** 가, 냐, 더, 려 ... /**K**
 V 모, 보, 수, 주, 크 ...

Mit einem Konsonanten allein kann man keine Silbe bilden. Man braucht unbedingt einen Vokal.

3. **KV** 간, 녁, 남, 잘, 한 ... /**K**
 V
 K 몽, 불, 틈, 춤, 골

In diesem Fall nennt man den letzten Konsonanten Auslautkonsonant 받침 *Batchim*.

Eine einzige Silbe kann aus bis zu 5 verschiedenen Buchstaben dargestellt werden.

Hier sind die 5 Kombinationsmöglichkeiten.

아, 어, 우, 으, 이 ...	○ Platzhalter V /	○ Platzhalter
		V
구, 다, 스, 쉼, 흐 ...	KV	K
		V
강, 남, 룡, 툄, 한 ...	KV	K
	K	V
		K
꿀, 떡, 뽕, 썸, 짱 ...	(Doppelkonsonanten oben)	
꿍, 뉘, 많, 앓, 짹 ...	(zusammengesetzte Konsonanten unten)	

Auf den nächsten Seiten erlernen Sie die Grundlagen der koreanischen Aussprache. Dazu können Sie sich zahlreiche Hörbeispiele anhören, die Sie an der selben Stelle wie dieses PDF als MP3-Dateien herunterladen können.

Wenn Sie dieses Symbol sehen, können Sie den dazugehörigen Text anhören: 

Satzbau und Eigenschaften des Koreanischen

Die koreanische Sprache gehört zu den ural-altäischen Sprachen und ist eine agglutinierende Sprache, d. h. grammatikalische Funktionen wie z. B. Zeit und Kasus werden durch Affixe an den Wortstamm angehängt.

Besondere Eigenschaften des Koreanischen sind:

1. Die Satzfolge im Koreanischen ist „Subjekt - Objekt - Verb“
 - Sowohl Subjekt als auch Objekt können am Satzanfang stehen, das Verb muss jedoch am Satzende stehen.
 - Die Satzstellung des Fragesatzes entspricht der des Aussagesatzes, d. h. das Verb steht am Satzende.
 - Durch Anfügen selbständiger Affixe (Suffix und Infix) an das Verb und das Nomen (Postpositionen) werden die jeweiligen Formen (z. B. Kasus, Tempus usw.) gebildet.
 - Adjektive und modifizierende Verben (Partizip Präsens, Partizip Futur, Partizip Perfekt) stehen vor dem näher bestimmten Nomen.

2. Das Honorativsystem des Koreanischen, das heißt die Abstufungen des Höflichkeitsgrades in Anrede und Sprache, ist sehr systematisch und komplex.

Man unterscheidet zwischen den folgenden vier verschiedenen Höflichkeitsformen. Zwei formellen Höflichkeitsformen bei denen an den Verbstamm -**십니다** bzw. -**습니다** angehängt wird, und zwei informellen Höflichkeitsformen, die auf -**세요** bzw. -**요** enden. Die verschiedenen Höflichkeitsstufen orientieren sich am Alter, der beruflichen Position und der Art der Beziehung. So verwenden z. B. Freunde untereinander eine niedrigere Sprechstufe als Kollegen. Um zu wissen, in welcher Form der Gesprächspartner angesprochen werden muss, möchten Koreaner dessen Alter, Titel und gesellschaftliche Stellung wissen. Eine der beiden formellen Höflichkeitsformen, diejenige die auf -**십니다** endet, wird selten benutzt. Deshalb wird sie hier nicht vorgestellt.

3. Im Koreanischen kann das Subjekt manchmal wegfallen, wenn aus dem Kontext erkennbar wird, um wen es sich handelt.

z. B. **선생님은 어디에 가세요?** Wohin gehen Sie, Herr Lehrer?
 (wörtl.: Der Lehrer wohin gehen?)
 = **어디에 가세요?** Wohin gehen Sie?
 (wörtl.: Wohin gehen?)

4. Das Verb ist das wichtigste Element im Koreanischen. Es gibt zwei verschiedene Verbarten:
 - Verben, die Tätigkeiten oder einen Vorgang beschreiben:
z. B. **가다** gehen, **보다** sehen, **먹다** essen ...
 - und Eigenschaftsverben, die einen Zustand oder eine Qualität beschreiben:
z. B. **싸다** billig sein, **예쁘다** hübsch sein, **춥다** kalt sein ...

5. Im Koreanischen gibt es kein Genus, keine Artikel und keine Relativsätze.

Romanisierung / Transkription

Heute werden verschiedene Romanisierungen d. h. Umschriften des Koreanischen verwendet. Die am meisten verwendete Romanisierung ist die sog. McCune-Reischauer-Romanisierung, die in den 1930er Jahren entwickelt wurde. Eine andere Umschrift, die oft verwendet wird, ist die Yale-Romanisierung.

Im Jahr 2000 wurde die sogenannte „offizielle Romanisierung“ vom koreanischen Bildungsministerium eingeführt. Nach diesem Transkriptionssystem wurden Bücher, Ortsnamen, Schilder usw. geändert. Die neuen Regelungen sind aber noch nicht in allen Bereichen umgesetzt.

Bislang gibt es keine passende Romanisierung, die der deutschen Aussprache entspricht.

Das folgende Beispiel zeigt die verschiedenen Möglichkeiten der Transkription auf.

훈민정음

Hunminjeongeum (2000, offizielle Romanisierung)

Hunminjŏng'ŭm (McCune-Reischauer)

Hunmincengum (Yale Romanisierung)

Hunminjŏŋŭm

Hunminchŏngŭm ...

Hier wird die offizielle Romanisierung Südkoreas verwendet und alle koreanischen Wörter und Sätze sind entsprechend transkribiert.

Hangeul: Grundvokale und Grundkonsonanten

Das koreanische Alphabet besteht aus 10 Grundvokalen und 14 Grundkonsonanten. Man schreibt sie von oben nach unten und von links nach rechts. Konsonanten und Vokale werden zu Silben verbunden und in gleich große (gedachte) Quadrate geschrieben.



Grundvokale

Die 10 Grundvokale in alphabetischer Reihenfolge sind:

Vokale	Umschrift / Aussprache	Vokale	Umschrift / Aussprache
ㅏ	a	ㅑ	yo
ㅓ	ya	ㅕ	u
ㅗ	eo	ㅠ	yu
ㅛ	yeo	ㅡ	eu
ㅜ	o	ㅣ	i

Mit dem Vokal allein kann man keine Silbe bilden. Dafür braucht man immer ㅇ als im Anlaut stummen Platzhalter. Bei Vokalen mit vertikalem Vokalstrich (ㅏ, ㅓ, ㅗ, ㅛ, ㅜ) steht der Konsonant links vom Vokal. Bei horizontalem Vokalstrich (ㅑ, ㅕ, ㅠ, ㅡ, ㅣ) steht der Konsonant über dem Vokal.

Grundkonsonanten

Die 14 Grundkonsonanten in alphabetischer Reihenfolge sind:

Konsonant	Umschrift / Aussprache	Name des Konsonanten
ㄱ	g, k	Giyeok
ㄴ	n	Nieun
ㄷ	d, t	Digeut
ㄹ	r, l	Rieul
ㅁ	m	Mieum
ㅂ	b, p	Bieup
ㅅ	s	Siot
ㅇ	ng	leung
ㅈ	j	Jieut
ㅊ	ch	Chieut
ㅋ	k	Kieuk
ㅌ	t	Tieut
ㅍ	p	Pieup
ㅎ	h	Hieut

ㄱ, ㄷ ㅂ werden vor Vokal als „g, d, b“ und vor Konsonanten oder am Silbenende als „k, t, p“ transkribiert und ausgesprochen. ㅇ wird als Auslautkonsonant als „ng“ ausgesprochen.

Hangeul: Grundkombinationen von Vokalen und Konsonanten



Die folgende Tabelle zeigt die Grundkombinationen des Hangeuls:

	ㅏ	ㅑ	ㅓ	ㅕ	ㅗ	ㅛ	ㅜ	ㅠ	ㅡ	ㅣ
	a	ya	eo	yeo	o	yo	u	yu	eu	i
ㄱ g, k	가	가	거	겨	고	교	구	규	그	기
ㄴ n	나	냐	너	녀	노	뇨	누	뉴	느	니
ㄷ d, t	다	다	더	더	도	도	두	두	드	디
ㄹ r, l	라	랴	러	려	로	료	루	류	르	리
ㅁ m	마	마	머	머	모	묘	무	유	므	미
ㅂ b, p	바	바	버	버	보	보	부	부	브	비
ㅅ s	사	샤	서	셔	소	쇼	수	슈	스	시
ㅇ ng	아	야	어	여	오	요	우	유	으	이
ㅈ j	자	자	저	저	조	조	주	주	즈	지
ㅊ ch	차	차	처	처	초	초	추	추	츠	치
ㅋ k	카	카	커	켜	코	교	쿠	규	크	키
ㅌ t	타	타	터	터	토	토	투	투	트	티
ㅍ p	파	파	퍼	퍼	포	표	푸	퓨	프	피
ㅎ h	하	하	허	혀	호	효	후	휴	흐	히

Hier einige Beispielwörter:

고기 <i>gogi</i>	Fleisch	성공 <i>seonggong</i>	Erfolg
나라 <i>nara</i>	Land	자유 <i>jayu</i>	Freiheit
다리미 <i>darimi</i>	Bügeleisen	치다 <i>chida</i>	schlagen
라디오 <i>radio</i>	Radio	크다 <i>keuda</i>	groß sein
모자 <i>moja</i>	Hut, Mütze	토마토 <i>tomato</i>	Tomate
바다 <i>bada</i>	Meer	허수아비 <i>heosuabi</i>	Vogelscheuche
소리 <i>sori</i>	Laut		



Lesen und hören Sie.

- | | |
|----------------------|---------------|
| 1. 기차 <i>gicha</i> | Zug |
| 2. 나비 <i>nabi</i> | Schmetterling |
| 3. 다리 <i>dari</i> | Bein |
| 4. 토마토 <i>tomato</i> | Tomaten |
| 5. 소 <i>so</i> | Kuh |
| 6. 사랑 <i>sarang</i> | Liebe |
| 7. 바구니 <i>baguni</i> | Korb |
| 8. 사자 <i>saja</i> | Löwe |
| 9. 지도 <i>jido</i> | Landkarte |
| 10. 커피 <i>keopi</i> | Kaffee |

Hangeul: Doppelkonsonanten und zusammengesetzte Vokale

Doppelkonsonanten

Es gibt 5 Doppelkonsonanten, die als Spannlaut ausgesprochen werden.

Die 5 Doppelkonsonanten in alphabetischer Reihenfolge sind:

Doppelkonsonant	Aussprache	Name
ㄱㄱ	<i>kk</i>	Ssanggiyeok
ㄷㄷ	<i>tt</i>	Ssangdigeut
ㅍㅍ	<i>pp</i>	Ssangbieup
ㅅㅅ	<i>ss</i>	Ssangsiot
ㅈㅈ	<i>jj</i>	Ssangjieut

Bitte achten Sie genau auf den Unterschied in der Aussprache zwischen den Grundkonsonanten, den aspirierten Grundkonsonanten und den Doppelkonsonanten. Manche Wörter unterscheiden sich nur in einem dieser Konsonanten und haben ganz unterschiedliche Bedeutungen.

Grundkonsonanten	Grundkonsonanten	Doppelkonsonanten
ㄱ g	ㅋ k	ㄱㄱ kk
ㄷ d	ㅌ t	ㄷㄷ tt
ㅍ b	ㅍ p	ㅍㅍ pp
ㅅ s		ㅅㅅ ss
ㅈ j	ㅉ ch	ㅈㅈ jj

Hier einige Beispielwörter:

- | | | | |
|---------------------|------------------|-------------------|--------------|
| 까치 <i>kkachi</i> | Elster | 가짜 <i>gajja</i> | Verfälschung |
| 타다 <i>tada</i> | fahren | 따다 <i>ttada</i> | pflücken |
| 바쁘다 <i>bappeuda</i> | beschäftigt sein | 아프다 <i>apeuda</i> | krank sein |
| 사다 <i>sada</i> | kaufen | 싸다 <i>ssada</i> | billig sein |
| 자다 <i>jada</i> | schlafen | 차다 <i>chada</i> | stoßen |
| 짜다 <i>jjada</i> | salzig sein | | |

Zusammengesetzte Vokale

Die Grundvokale können zu zusammengesetzten Vokalen kombiniert werden.
Die 11 zusammengesetzten Vokale in alphabetischer Reihenfolge sind:

Zusammengesetzte Vokale	ㅐ	ㅑ	ㅓ	ㅕ	ㅗ	ㅛ	ㅜ	ㅠ	ㅡ	ㅣ	
Umschrift/ Aussprache	ae	yae	e	ye	wa	wae	oe	wo	we	wi	ui

Hier einige Beispielwörter:

개미 <i>gaemi</i>	Ameise	애기 <i>yaegi</i>	Unterhaltung
체조 <i>chejo</i>	Gymnastik	세계 <i>segye</i>	Welt
사과 <i>sagwa</i>	Apfel	돼지 <i>dwaegi</i>	Schwein
외래어 <i>oeraeeo</i>	Fremdwort	추워요 <i>chuwoyo</i>	Es ist kalt
궤도 <i>gwedo</i>	Schiene	귀 <i>gwi</i>	Ohr
의자 <i>uija</i>	Stuhl		

Hangeul: Auslautkonsonanten

Die 14 Grundkonsonanten und die beiden Doppelkonsonanten ㄱ and ㅍ können auch als Auslautkonsonanten verwendet werden.

Die folgende Tabelle zeigt die Ausspracheregeln:

Konsonant als Auslautkonsonant	Aussprache	Konsonant als Auslautkonsonant	Aussprache
ㄱ, ㅋ, ㆁ	-k	ㅁ	-m
ㄴ	-n	ㅂ, ㅍ	-p
ㄷ, ㅌ, ㅈ, ㅊ, ㅌ, ㅎ, ㅍ	-t	ㅇ	-ng
ㄹ	-l		

Beispiele:

1. ㄱ, ㅋ, ㆁ -k:	국 <i>guk</i> Suppe	독 <i>dok</i> Gift	밖 <i>bak</i> draußen	부엌 <i>bueok</i> Küche
2. ㄴ -n:	눈 <i>nun</i> Schnee, Auge	돈 <i>don</i> Geld	산 <i>san</i> Berg	시간 <i>sigan</i> Zeit
3. ㄷ, ㅌ, ㅈ, ㅊ, ㅌ, ㅎ, ㅍ -t:	듣다 <i>deutda</i> hören	술 <i>sot</i> Topf	있다 <i>itda</i> da sein	
	낮 <i>nat</i> Sichel	낮 <i>nat</i> Mittag	낯 <i>nat</i> Visage	
4. ㄹ -l:	말 <i>mal</i> Sprache	달 <i>dal</i> Mond	서울 <i>seoul</i> Seoul	
5. ㅁ -m:	봄 <i>bom</i> Frühling	꿈 <i>kkum</i> Traum	밤 <i>bam</i> Nacht	김치 <i>gimchi</i> Gimchi
6. ㅂ, ㅍ -p:	밥 <i>bap</i> Reis	답 <i>dap</i> Antwort	앞 <i>ap</i> vorne	숲 <i>sup</i> Wald
7. ㅇ -ng:	강 <i>gang</i> Fluss	빵 <i>ppang</i> Brot	가방 <i>gabang</i> Tasche	

Einige Regeln der Aussprache

- Liaison: wenn vokalischer Anlaut dem konsonanten Auslaut folgt.
 국이 *guk-i* → *gugi* 할아버지 *hal-a-beo-ji* → *harabeoji*
- Nasale Assimilation:
 - wenn ㄱ vor ㄴ, ㄹ steht, wird ㄱ als ㅇ ausgesprochen
 작문 *jak-mun* → *jangmun* 직녀 *jik-nyeo* → *jingnyeo*
 - wenn ㄷ vor ㄴ, ㄹ steht, wird ㄷ als ㄴ ausgesprochen
 믿는 *mit-neun* → *minneun* 빗물 *bit-mul* → *binmul*
 - wenn ㅂ vor ㄴ, ㄹ steht, wird ㅂ als ㅃ ausgesprochen.
 집만 *jip-man* → *jimman* 톱니 *top-ni* → *tomni*
- Aspiration: wenn ㄱ ㄷ ㅂ ㅈ mit ㅎ zusammen kommen, werden sie aspiriert.
 국학 *guk-hak* → *gukak* 줄게 *joh-ke* → *joke* 말형 *mad-hyeong* → *matyeong*
 날다 *neoh-da* → *neota* 입학 *ib-hak* → *ipak* 맞히다 *maj-hida* → *machida*
- Wenn ㄹ vor Konsonanten außer ㄴ, ㄹ steht, wird ㄹ als ㄴ ausgesprochen.
 삼라 *sam-ra* → *samna* 동료 *dong-ryo* → *dongnyo*
 *Es kann anschließend die nasale Assimilation folgen (siehe 2).
 국립 *kuk-rip* → *국립* *kuk-nip* → *궁립* *kungnip*
- Wenn ㄴ und ㄹ zusammen kommen, werden sie als „ll“ ausgesprochen.
 신라 *sin-ra* → *silla* 팔년 *pal-nyeon* → *pallyeon*
- Wenn ㄹ zwischen Vokalen oder zwischen Vokal und ㅎ steht, wird ㄹ als „r“ ausgesprochen.
 일해요 *il-haeyo* → *ir(h)aeyo* 머리 *meori*
- Wenn ㄷ und ㅌ vor dem Vokal ㅣ (Vokale mit ㅣ) stehen, werden sie ㅈ oder ㅊ.
 같이 *gat-i* → *gachi* 굳이 *gud-i* → *guji*

Lesen und hören Sie folgende Beispielwörter:

- | | | | |
|--------|----------------------|-------|-------------------------------|
| 1. 한국 | Korea | 역 | Bahnhof |
| 2. 낚시 | Angeln | 밖 | draußen |
| 3. 문 | Tür | 전화 | Telefon |
| 4. 숟가락 | Löffel | 곧 | bald |
| 5. 젓가락 | Stäbchen | 옷 | Kleidung |
| 6. 늦다 | spät sein | 낮잠 | Mittagsschlaf |
| 7. 꽃 | Blume | 낯 | Visage |
| 8. 밑 | unten | 끝 | Ende |
| 9. 있다 | haben,
existieren | 갔다 | gehen
(Vergangenheitsform) |
| 10. 술 | Alkohol | 가을 | Herbst |
| 11. 남자 | Mann | 아이스크림 | Eiskreme |
| 12. 입 | Mund | 비빔밥 | Bibimbap (Gericht) |
| 13. 무릎 | Knie | 늪 | Sumpf |
| 14. 방 | Zimmer | 수영장 | Schwimmbad |



Hangeul: zusammengesetzte Auslautkonsonanten

Es gibt 11 zusammengesetzte Konsonanten, die nur als Auslautkonsonanten verwendet werden können.

Konsonanten als Auslautkonsonanten	Aussprache
ㄱ	-k
ㄴ	-n
ㄷ	-n
ㄷ	-k
ㄹ	-m
ㅂ	-l/-p
ㅅ	-l
ㅆ	-l
ㅈ	-p
ㅊ	-l
ㅍ	-p

Bei der Aussprache fällt entweder der letzte oder der erste Konsonant weg.
 Wenn die nächste Silbe mit einem Vokal anfängt, werden auch beide Konsonanten realisiert.

Beispiel:
 몫 mok 몫이 moksi

Sich begrüßen / Nach dem Befinden fragen



- | | | |
|-----------------|-------------------------------------|--------------------------------|
| ▶ 안녕하세요? 이민수씨! | <i>annyeonghaseyo iminsussi</i> | Guten Tag, Herr Min-Su Lee! |
| ▷ 안녕하세요? 박지영씨! | <i>annyeonghaseyo bakjiyeongssi</i> | Guten Tag, Frau Ji-Yeong Park! |
| ▶ 어떻게 지내세요? | <i>eotteoke jinaeseyo</i> | Wie geht es Ihnen? |
| ▷ 잘 지내요. 감사합니다. | <i>jal jinaeyo gamsahamnida</i> | Gut. Danke schön. |

Im Koreanischen wird zuerst der Familienname angegeben, der meistens einsilbig ist, und dann der Vorname genannt. An den Vornamen wird dann 씨 [ssi] angehängt, was soviel bedeutet wie Herr oder Frau. Bei koreanischen Namen wird noch oft die alte Transkription angegeben.

Sich vorstellen



- | | | |
|-----------------|--------------------------------------|---------------------------------|
| ▶ 안녕하세요? | <i>annyeonghaseyo</i> | Guten Tag! |
| 제 소개를 하겠습니다. | <i>je sogaeul hagesseumnida</i> | Darf ich mich vorstellen? |
| 제 이름은 이민수입니다. | <i>je ireumeun iminsuimnida</i> | Mein Name ist Min-Su Lee. |
| 성함이 어떻게 되세요? | <i>seonghami eotteoke doeseyo</i> | Wie heißen Sie? |
| ▷ 저는 박지영입니다. | <i>jeoneun bakjiyeongimnida</i> | Ich bin Ji-Yeong Park. |
| 만나서 반갑습니다. | <i>mannaseo bangapseumnida</i> | Freut mich, Sie kennenzulernen. |
| ▶ 저도 만나서 반갑습니다. | <i>jeodo mannaseo bangapseumnida</i> | Gleichfalls. |

Nationalität / Herkunft / Wohnort angeben



- | | | |
|-------------------|--------------------------------------|--------------------------------|
| ▶ 독일 사람이세요? | <i>dogil saramiseyo</i> | Sind Sie Deutscher? |
| ▷ 네, 저는 독일에서 왔어요. | <i>ne jeoneun dogireseo wasseoyo</i> | Ja, ich komme aus Deutschland. |
| 박지영씨는요? | <i>bakjiyeongssineunyo</i> | Und Sie, Frau Ji-Yeong Park? |
| ▶ 저는 한국 사람이예요. | <i>jeoneun hanguk saramieyo</i> | Ich bin Koreanerin. |
| 어디에 사세요? | <i>eodie saseyo</i> | Wo wohnen Sie? |
| ▷ 저는 베를린에 살아요. | <i>jeoneun bereulline sarayo</i> | Ich wohne in Berlin. |
| 박지영씨는요? | <i>bakjiyeongssineunyo</i> | Und Sie, Frau Ji-Yeong Park? |
| ▶ 저는 서울에 살아요. | <i>jeoneun seoure sarayo</i> | Ich wohne in Seoul. |